



## Das Landratsamt Berchtesgadener Land informiert zum Thema:

# Papiertonne

### Noch immer ist Papier im Restmüll!

Seit Oktober 1993 ist im Landkreis Berchtesgadener Land die (blaue) Papiertonne eingeführt.

Die Kosten für die Gefäßgestaltung, das Einsammeln und Befördern sowie das Sortieren und Verpressen sind in die Müllgebühr eingerechnet. Deshalb erfolgt durch die kreisangehörigen Gemeinden auch ein genauer Gefäßzuschnitt pro Familie/Haushalt oder Anfallstelle. Gewerbebetriebe können nur in Ausnahmefällen mehr als 120 Liter Papiertonnen-Volumen erhalten. Um den (finanziell nicht abgedeckten) Zustrom von „systemfremden“, d.h. nicht aus Haushalten stammenden Papieren / Pappen / Kartonagen (aus Gewerbebetrieben) zu verhindern, müssen bei der Bereitstellung der Papiertonnen strenge Kriterien angesetzt werden. Aus diesem Grund wurden auch die Abfuhrunternehmer angewiesen, *neben* den Tonnen zur Abholung bereitgestelltes Altpapier nicht mehr mitzunehmen, auch weil das Landratsamt die Kosten der Papierentsorgung mit den Abfuhrunternehmern nach Gewicht abrechnet. Regnet es am Bereitstellungs-/Abfuhrtag entstehen unnötige, zusätzliche Kosten; deshalb sollte der Deckel der Papiertonne immer geschlossen sein.

Reicht Ihr Haushalt mit dem zur Verfügung stehenden Papiertonnenvolumen nicht aus, wenden Sie sich bitte an Ihre Hausverwaltung oder Ihre Gemeinde.

#### Was darf in die Papiertonne?

In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte, Schreib- u. Büropapiere, Briefumschläge, Hefte und Bücher (ohne Einband), Schachteln, Papiertüten, Verpackungsmaterialien aus Papier, Kleinpapiere, Papierschnitzel (im zugebundenen Sack).

#### Nicht in die Papiertonne gehören:

Tapeten (→ Restmüll), beschichtete Papiere (→ Restmüll), Verpackungen von Tiefkühlkost (→ Gelber Sack), Thermo- (Fax-)Papiere (→ Restmüll), Hygienepapiere (→ Restmüll), Fotopapiere (→ Restmüll), Durchschreibepapiere (→ Restmüll), Milch- und Safttüten (→ Gelber Sack)

Bitte bedenken Sie auch, dass der Inhalt der Papiertonnen von Menschen sortiert wird. Vermeiden Sie deshalb Fehlwürfe und Störstoffe!

